

Liebe Eltern,

ich hoffe, Sie konnten mit Ihren Kindern die Sommerferien genießen und sind gesund durch die letzten Wochen gekommen. Nun startet die Schule bald wieder und wir alle werden auch weiterhin mit neuen Regeln und einem etwas anderen Tagesablauf den Schulalltag bestreiten müssen.

Der Kultusminister hat entschieden, dass wir am 27. August mit dem sogenannten Szenario A oder GRUN starten. Der Schulalltag läuft so normal wie möglich, alle Kinder kommen in vollem Stundenumfang in die Schule. In der Schule sollen Kohorten definiert werden, zu denen immer die gleichen Kinder und Lehrer gehören. Die Kohorten dürfen sich nicht untereinander mischen oder treffen. Für Kinder gilt innerhalb der Kohorte keine Abstandsregelung mehr. Sollte eine Coronainfektion auftreten, wird zunächst nur die betroffene Kohorte in Quarantäne geschickt.

An unserer Schule gilt ein Jahrgang als Kohorte. Auch Lehrer dürfen nur in einer Kohorte tätig sein. Daher haben in einigen Fächern die Lehrer gewechselt.

Jeder Jahrgang hat einen eigenen Bereich auf dem Schulhof.

Masken müssen, nach heutigem Stand, nur noch dort getragen werden, wo sich auch andere Kohorten aufhalten könnten. Zum Beispiel auf dem Weg in die Mensa. Bitte geben Sie ihrem Kind täglich zwei Masken mit in die Schule, die zuverlässig Nase und Mund bedecken und leicht an - und auszuziehen sind.

Die Jahrgänge nutzen **unterschiedliche Ein- und Ausgänge**, wie vor den Ferien: Jahrgang 1: Tor beim Sportplatz, Jahrgang 2: Tor im Wald, Jahrgang 3: Eingangstür zur Halle, Jahrgang 4: Tor zum Schulhof.

Die **Frühbetreuung** findet nicht mehr in der Villa statt. Die angemeldeten Kinder werden in ihren jeweiligen Trakten betreut. Ein Frühstück kann zu Zeit nicht angeboten werden.

Das Mittagessen wird in der Mensa eingenommen. Jeder Jahrgang hat eine eigene Mittagessenszeit.

In den Klassen sind wieder Hausschuhe zu tragen.

Der **Sportunterricht** findet überwiegend im Freien als Bewegungszeit statt. Ihr Kind muss bitte unbedingt Regensachen (Jacke, Hose, Gummistiefel alles mit Namen beschriftet) in der Schule haben.

Die **Ganztagsbetreuung** findet für angemeldete Kinder im gewohnten Umfang statt. Die Kinder werden auch am Nachmittag ausschließlich in ihrer Kohorte bleiben, auch die Betreuer wechseln die Gruppe nicht.

Das **Schulgebäude** darf weiterhin grundsätzlich nur von Schülerinnen und Schülern und Mitarbeitenden der Schule betreten werden. Die Eingänge werden um 8:15 Uhr abgeschlossen.

Die Zustimmung des Schulvorstands vorausgesetzt, werden wir in diesem Halbjahr die Anzahl der **Mathematikstunden** in den Klassen 2 – 4 um zwei Stunden **erhöhen**, die der **Deutschstunden** um eine Stunde, damit wir eventuell entstandene Lücken besser schließen können. Hierfür wird in Klasse 3 und 4 die AG, die Segelstunde und eine Stunde Musik entfallen. In Klasse 2 eine Stunde Sach, eine Stunde Kunst und eine Stunde Sport.

Weiterhin wichtig ist das **Händewaschen** und die **Nies – und Hustenetikette**, sowie die Hygiene im Sanitärbereich.

Um die Corona – Pandemie weiter einzudämmen und eine erneute Schulschließung zu vermeiden, brauchen wir **Ihre Unterstützung!**

Falls ihr Kind **Symptome einer Coronainfektion** aufweist, schicken Sie es bitte auf keinen Fall in die Schule, sondern suchen einen Arzt auf. Bei leichtem Schnupfen und leichten Erkältugssymptomen kann Ihr Kind die Schule besuchen. Sie müssen aber bitte weiterhin täglich Fiebermessen. Bei einer Temperatur von 38,50° darf ihr Kind nicht in die Schule kommen. Suchen Sie in diesem Fall bitte einen Arzt auf.

Bitte achten Sie auch im **privaten Umfeld** darauf, dass Kinder verschiedener Jahrgänge beim Spielen Abstand halten. Nehmen Sie möglichst nur Kinder des gleichen Jahrgangs im Auto mit zur Schule.

Weisen Sie Ihre Kinder auf die Notwedigkeit des Händewaschens und Abstandhaltens zu anderen Jahrgängen hin. Halten Sie beim Warten vor der Schule Abstand zu den anderen Eltern.

Evangelische Grundschule mit bilingualem Pro

Sollten Sie in den letzten zwei Wochen in einem der Risikogebiete Urlaub gemacht haben, muss Ihr Kind einen negativen Coronatest haben, bevor es die Schule wieder besuchen darf.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei allen **Fragen** an die Klassenlehrkraft Ihres Kindes zu wenden. Gerade in der jetzigen Zeit ist es wichtig, dass wir vertrauensvoll und offen miteinander umgehen, um Probleme, Fragen und Unsicherheiten so schnell wie möglich gemeinsam zu klären.

Sobald sich an der Situation in der Schule etwas ändert, werden wir Sie auf unserer Homepage und per Mail informieren. Sollte das Szenario B oder BLAU eintreten, wird der Unterricht wieder, wie vor den Ferien, im wöchentlichen Wechsel mit Präsenzunterricht und Lernen zu Hause durchgeführt.

Wir hoffen, dass all diese Überlegungen und Maßnahmen dazu führen, dass wir keine erneuten Schulschließungen erleben werden und die Kinder fröhlich, unbeschwert und erfolgreich das neue Schuljahr bestreiten können.

Zusammen schaffen wir das!

Herzliche Grüße und bleiben Sie behütet

Anja Weitkamp und das gesamte Team der Waldschule